

Bau-Bus tourt durch Schulen der Umgebung

Berufsorientierung: Schüler für Handwerk begeistern

WERTHEIM. Mit dem Start der neuen Nachwuchskampagne »Bau – Dein Ding« der Bauwirtschaft Baden-Württemberg tourt seit diesem Jahr ein speziell konzipierter Bau-Bus durch den Main-Tauber-Kreis und besucht Schulen und öffentliche Plätze.

Der Informationsbus macht vom 3. bis 6. Juli an verschiedenen Schulen im Kreis Station. Dabei ist er am Freitag, 5. Juli, von 8 bis 12 Uhr an der Wertheimer Grund- und Werkrealschule sowie am Samstag, 6. Juli, von 9.30 bis 15 Uhr auf der Berufsmesse im Beruflichen Schulzentrum zu Gast.

Virtueller Bungee-Jump vom Kran

Bei dem Bau-Bus handelt es sich laut einer Pressemitteilung um einen ausgebauten Linienbus, der von der Bauwirtschaft als Berufsorientierung auf Rädern eingesetzt wird. Neben praktischen Bau-Aufgaben zum Testen enthält der Bus mehrere Multimedia-Elemente, wie den 3D-Berufe-Checker oder die Bau-Box, in der die Jugendlichen ihren eigenen virtuellen »Bungee-Jump« von einem Kran erleben können. So werden die Schüler direkt in ihrem schulischen Umfeld abgeholt und auf spielerisch-informative Weise für die Bauberufe begeistert, heißt es weiter in der Ankündigung.

Gezielt werben

Hintergrund der neuen Nachwuchskampagne »Bau – Dein Ding« ist der hohe Bedarf an Fach- und Führungskräften in der Baubranche. Die Bauwirtschaft Baden-Württemberg will in diesem und in den kommenden Jahren gezielt um junge Nachwuchskräfte werben. Die Kampagne ist zielgruppengerecht gestaltet und spricht Jugendliche im Internet, auf Facebook, aber auch durch Außenwerbung und direkt vor Ort in Schulen sowie auf Berufsmessen an.

red

 Weitere Informationen unter www.bau-dein-ding.de



Sportabzeichen: 28 Bettinger erhalten Urkunde für Fitness

WERTHEIM-BETTINGEN. Die Bettinger Sportler waren auch 2012 beim Erwerb des deutschen Sportabzeichens erfolgreich. Während des Sportfestes erhielten vor Kurzem 28 Teilnehmer aus den Händen von Gerd Fabig vom Sportkreis Tauberbischofsheim ihre Urkunde.

Laut einer Pressemitteilung des TSV Bettingen waren die jüngsten erfolgreichen Teilnehmer Linda Wolf, Tizia Ulsamer und Tilo Henne, die im vergangenen Jahr acht Jahre alt wurden.

Die älteste Teilnehmerin ist Elise Spielmann, die mit 74 Jahren immer noch herausragende Leistungen zeigt, obwohl sie nicht mehr regelmäßig trainiert. Drei Bettinger Familien konnten für ihre Leistungen die Familienurkunde in Empfang nehmen.

In der Altersklasse Schülerinnen (Jahrgang 2003 bis 2000) gab es vier Teilnehmerinnen, bei den Schülern (Jg. 2003 bis 1999) waren es sieben Teilnehmer. Zehn Frauen, sieben Männer und drei Familien haben außerdem ih-

re Leistung getestet. Sportabzeichen-Prüfer Roland Beck wies im Anschluss der Ehrungen noch auf die Änderungen hin, die ab diesem Jahr gelten. So ist beispielsweise die jährliche Schwimmprüfung nicht mehr erforderlich. Der Teilnehmer muss nur nachweisen, dass er in den vergangenen fünf Jahren erfolgreich den Schwimmnachweis erbracht hat. Andererseits wurden verschiedene Disziplinen abgeändert oder kamen neue hinzu.

Unser Foto zeigt die Teilnehmer, jeweils von links nach rechts: Vordere Reihe sitzend: Pauline Beck, Tilo Henne, Janik Nenner, Marcel Henne, Nils Klinke, Hagen Weigand und Erik Klinke. Stehend: Prüfer Roland Beck, Elise Spielmann, Edith Strobl, Karl-Heinz Henne, Carmen Breuninger, Ramona Henne, Birgit Tschöp, Mike Gongoll, Ines Ulsamer-Beck, Jürgen Schäfer, Mike Klinke und Gerd Fabig vom Sportkreis Tauberbischofsheim.

red/Foto: privat

Den Wunsch vieler Hausfrauen erfüllt

Wasserversorgung: Zweckverband r stimmt Jahresabschluss und Wirtschaftsplan zu – Kraft folgt Seubert nach

FREUDENBERG. Kurz und einmütig ist am Montag die Sitzung des Zweckverbandes Wasserversorgung Main-

Tauber im Konferenzraum der Stadtwerke Wertheim verlaufen. Sowohl dem Jahresabschluss 2012 als auch

dem Wirtschaftsplan 2013 stimmte das Gremium einmütig zu. Verabschiedet wurde nach langen Jahren der Gremiumzugehörigkeit der ehemalige Sonderrieter Ortsvorsteher Hubert Seubert, der aus gesundheitlichen Gründen sein Amt zur Verfügung gestellt hat. Zu seinem Nachfolger in der Zweckverbandsversammlung wurde sein Nachfolger im Amt des Ortsvorstehers, Kurt Kraft, gewählt.

Ohne Diskussion nahm das Gremium den Tätigkeitsbericht des Vorsitzenden Heinz Hofmann und den Jahresabschluss 2012 zur Kenntnis. »Das letzte Jahr war für uns ein Besonderes«, stellte der Vorsitzende, Freudenbergers Bürgermeister, fest. Besonders hob er nochmals die Inbetriebnahme der Wasserenthärtungsanlage hervor.

Wasserhärtegrad gesenkt

Damit sei es gelungen den Wasserhärtegrad von 24 auf zwölf zu senken, was besonders »dem Wunsch vieler Hausfrauen entgegen« komme, wie er feststellte. Für das laufende Jahr kündigte Hofmann die Komplettierung des Ausbaus der Aalbachwasserversorgung einschließlich des Anschlusses von Freudenberg an.

244 300 Kubikmeter verkauft

Kämmerin Simone Weimann-Roloff stellte fest, dass im abgelaufenen Jahr knapp 244 300 Kubikmeter Wasser verkauft wurden, was einem Anstieg gegenüber 2011 von rund 17 430 Kubikmeter entspricht. Trotzdem stieg der durchschnittliche Wasserpreis um drei auf 79 Cent je Kubikmeter an. Von dem Wasser wurden rund 106 900 Kubikmeter in Freudenberg und 137 400 in Wertheim abgenommen.

Entsprechend höher ist der Anteil Wertheims an den förderabhängigen Kosten, die insgesamt knapp 77 650 Euro betrugen. Davon übernimmt Wertheim 43 650 und Freudenberg 34 000 Euro. Die förderungsabhängigen Kosten von rund 106 400 Euro werden nach den Beteiligungsverhältnissen an der Gesellschaft verteilt. Hiervon übernimmt Freudenberg 65 600 (57,4 Prozent) und Wertheim 40 800 (42,6 Prozent)



Hubert Seubert
Archivfoto:
Peter Riffenach

Vorsitzende. Einstimmig akzeptierte die Versammlung auch den Wirtschaftsplan des Zweckverbandes für das Jahr 2013, der im Erfolgsplan Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 192 000 und im Vermögensplan von 306 000 Euro vorsieht. Planmäßig abgebaut wurde der vorhandene Kredit um die vereinbarte Tilgungsrate von 35 000 Euro, berichtete die Kämmerin. Sollten keine weiteren Kreditaufnahmen hinzu kommen, werde der Zweckverband in fünf Jahren schuldenfrei sein, betonte sie.

Etwas Wehmut kam auf, als sich der Vorsitzende abschließend Hubert Seubert zuwandte. Der ausgeschiedene Ortsvorsteher von Sonderriet gehörte turnusgemäß in den Jahren 2000 bis 2004 sowie nochmals seit 2010 dem Zweckverband an. »Wir haben seinen Rat immer sehr geschätzt«, stellte Hofmann fest und er würdigte besonders, dass Seubert immer um Ausgleich bemüht war. »So ist es im Zweckverband nie zu einem ernsthaften Disput gekommen.«

Sitz ist ans Amt gebunden

Auch das scheidende Mitglied lobte die Mitglieder des Gremiums. »Die Sitzungen waren immer sehr schön«, sagte er und freute sich darüber, dass das Lebensmittel Wasser in der Region in guter Qualität und zu günstigen Preisen bezogen werden kann. Da der Sitz in der Zweckverbandsversammlung an das Amt gebunden ist, rückt automatisch Seuberts Nachfolger Kurt Kraft in das Gremium nach.

Peter Riffenach

An Fahnenweihe vor 90 Jahren erinnert

Gesangsverein: Probe anlässlich des Jubiläums

KÜLSHEIM-EIERSHEIM. Anlässlich des 90. Jahrestags der Fahnenweihe des Männergesangsvereins Eintracht Eiersheim haben die Sänger mit ihrem Dirigenten Joachim Buck im örtlichen Vereinslokal »Zum Deutschen Kaiser« ihre Gesangsprobe abgehalten. Die Vereinsfahne wurde eigens für die Probe vom Gemeindezentrum in das Vereinslokal umgehängt.

Am 10. Juni 1923 hatte der damalige Ortspfarrer Stephan Illig die Vereinsfahne der Sänger geweiht. Die Fahne wurde in der Inflationszeit durch den Verkauf von Kartoffeln, Obst und Gemüse angeschafft. Erste Fahnenbraut war Julia Kern, geborene Müller, erster Fähnrich Josef Geier. Ein Fahnenband zeugt auch von Fahnenjungfrauen, die aber nicht namentlich erwähnt sind.

Die Fahnenbraut zog es später nach Karlsruhe, wo sie mit über 90 Jahren starb. Fähnrich Josef Geier siedelte bereits 1927 in die USA über. Die Vereinsfahne hat auf der einen Seite die Aufschrift »Dem Wahren, Guten, Schönen soll unser Lied ertönen« auf rotem Samt. Auf der anderen Seite steht »Musik-Gesangsverein Eintracht Eiersheim« auf grünem Samthintergrund, jeweils in goldener Schrift.

Zunächst bestand der neue Verein in Eiersheim aus Musikanten und Sängern, ehe sich seit 1925 wieder trennten. Kaiserwirtin Emma Göbel zeigte sich über die Jubiläumsprobe im Vereinslokal sehr erfreut, da ihr verstorbener Mann Kurt Göbel mehr als 60 Jahre lang aktiver Sänger und Ehrenmitglied des Vereins war. Vorsitzender Egon Göbel bedankte sich bei den Sängern für ihre Bereitschaft, aktiv im Verein mitzusingen.

Die Eiersheimer Sänger gaben ein eigens für Jubiläen komponiertes Sangesstück des früheren Dirigenten Michael Tischler zum Besten. Passenderweise trägt es den Titel »Wir gratulieren«.

wokru



Der Männergesangsverein Eiersheim stimmt ein Lied auf die Vereinsfahne an. Foto: Wolfgang Krug

Beratung rund ums Thema Pflege

WERTHEIM. Der nächste Sprechtag des Pflegestützpunkts Main-Tauber-Kreis findet am Dienstag, 2. Juli, um 13.30 Uhr im Barocksaal des Rathauses statt. Dazu nimmt das Bürger-Service-Zentrum Anmeldungen entgegen. Wenn die eigenen Kräfte nachlassen oder Pflegebedürftigkeit eintritt, stehen viele Betroffene und ihre Angehörigen vor großen Problemen. Der Pflegestützpunkt Main-Tauber-Kreis berät qualifiziert, unabhängig und kostenlos in allen Fragen rund um die Pflege, jeweils zugeschnitten auf die individuelle Situation. Die Angebote richten sich auch an Angehörige, die Entlastung in der Pflegesituation suchen. red

 Anmeldung und Information bei Volker Klein, 093 42/30 1270 oder volker.klein@wertheim.de

Vogelkundliche Wanderung

KÜLSHEIM. Die Nabu-Gruppe Külsheim bietet am Sonntag, 30. Juni, um 6 Uhr eine vogelkundliche Wanderung an. Treffpunkt ist der Sportplatz in Külsheim. Die rund sieben Kilometer lange Wegstrecke führt über den Hinteren Meßhof und ehemaligen Otterhof zum ehemaligen Gickelhof und wieder zurück. Nähere Auskünfte bei Rudi Schneider, 093 45/1405. red

FAMILIENANZEIGEN

Wir trauern um unseren ehemaligen Mitarbeiter und Kollegen

Herrn Richard Strauß

Herr Strauß war von 1972 bis zu seinem altersbedingten Ausscheiden im Jahre 1996 als Angestellter in unserer Bank tätig.

Er hat sich in seinen langen Berufsjahren mit großem persönlichen Engagement und hoher Verantwortungsbereitschaft stets für die Belange unserer Kunden und Mitglieder eingesetzt und sich hohe Achtung und Respekt erworben.

Wir werden ihn als sympathischen und liebenswerten Menschen in Erinnerung behalten und nehmen in Dankbarkeit Abschied.

Vorstand, Aufsichtsrat und Mitarbeiter der

**Volksbank
Main-Tauber eG**

Das große Los gezogen

Bestenheid. Bei der PS-Monatsauslosung der Sparkasse Tauberfranken ging der Hauptgewinn nach Bestenheid. Das große Los hatte diesmal Herbert Rücker gezogen und ist nun um 5.000 Euro reicher.

Privatkundenberater Felix Hermann gratulierte dem glücklichen Gewinner und überreichte ihm und seiner Frau, Helga Rücker, den Scheck.

PS – Sparen ist die erfolgreiche Idee, die das Sparen und Gewinnen schon ab 5 Euro vorteilhaft kombiniert. Wer sich monatlich mit einem oder mehreren Losen beteiligt, erhält als Bonus eine 13. Chance bei der Extra-Jahresauslosung.

Gewinner des PS-Sparens sind aber nicht nur die Sparer selbst, sondern auch viele karitative und soziale Einrichtungen in der Region, die mit den vorgesehenen Zweckerträgen des PS-Sparens durch die Sparkasse unterstützt werden.

**Für weitere
Informationen
und Fragen**

Thomas Landwehr
Hauptstr. 68,
97941 Tauberbischofsheim
Tel. 093 41/84-1500
[thomas.landwehr@
sparkasse-tauberfranken.de](mailto:thomas.landwehr@sparkasse-tauberfranken.de)

 Sparkasse
Tauberfranken



Unser Foto zeigt v.l. Privatkundenberater Felix Hermann, Helga Rücker und Herbert Rücker bei der Gewinnübergabe.

ANZEIGE

VERANSTALTUNGEN

BROADWAY KINO
Wertheim-Reinhardshof • 093 42 / 18 35
www.broadwaykino.de
Do, Mi 17.30, 20.00 / Mo, Di 20.00
Fr, Sa 17.15, 20.00, 22.15 / So 15.15, 17.30, 20.00
World War Z 3D

ROXY KINO
Wertheim • Bismarckstr. 17 • 093 42 / 66 88
www.roxywertheim.de

Do, Fr, Sa, Mi 16.00, 18.00
So 14.00, 16.00, 18.00 / Mo, Di 17.45

Die Monster Uni 3D

2D: Do-Di 20.30

Do, So, Mo, Di, Mi 20.00 / Fr, Sa 20.00, 22.30

Man of Steel 3D

2D: Do, Fr, Sa, Mi 16.00 / So 15.45

Do 20.30 / Fr, Sa 20.30, 22.30 / So 16.00, 20.30

Mo 18.00 / Di 18.30 **Hangover 3**

Do, Mi 18.00 / Mo 20.00 **Der große Gatsby**

Do, Mo, Mi 18.30 / Fr, Sa 18.30, 22.30 / So 18.15

Di 20.30 **After Earth**

Fr, Sa 17.45 / So 18.00 **Fast & Furious 6**

Do, Fr, Sa 15.45 / So 13.45

Epic – Verborgenes Königreich

So 14.00 / Mi 16.00 **Hanni & Nanni 3**

VHS Kino Di 18.30 / Mi 20.30

The Broken Circle

Ladies Night Mi 20.30

Taffe Mädels

MS KANN JEDEN TREFFEN.
Helfen Sie!

DEUTSCHE MULTIMEDIALE GESELLSCHAFT
Frankfurter Sparkasse
Kto. 305 44 - BLZ 500 502 01